

CHEMIEFESTE MEMBRAN- GASFÖRDERPUMPEN

DATENBLATT D 161



N 726 FTE, chemiefest



N 726 FT.29 E, chemiefest -
Förderleistung einstellbar über ein
integriertes Bypass-Ventil

Konzept

Die Membranpumpen von KNF basieren auf einem einfachen Prinzip: Eine elastische, an ihrem Rand geklemmte Membrane wird in ihrem Zentrum durch einen Exzenter auf- und abbewegt. Auf diese Weise wird das Medium über selbsttätige Ventile gefördert.

Die gasführenden Teile der chemiefesten Gasförderpumpen sind aus Voll-PTFE und deshalb gegen hochaggressive Gase und Dämpfe resistent. Die N 726 FT.29 E bietet zusätzlich ein integriertes Bypass-Ventil für die Fördermengeneinstellung zur besseren Anpassung an die jeweiligen Prozessbedingungen.

Für den Pumpenantrieb stehen verschiedene Motoren zur Wahl. Bitte sprechen Sie uns an.

Pumpenversionen nach ATEX siehe Datenblatt D 172.

Merkmale

Unverfälschtes Fördern, Verdichten und Evakuieren von Luft, Gasen und Dämpfen

Keine Verunreinigung der Medien dank des ölfreien Betriebs

Wartungsfrei

Chemiefeste Versionen fördern hochaggressive Gase und Dämpfe

Hohe Gasdichtigkeit: ca. 6×10^{-3} mbar · l/s

Lange Lebensdauer

Sehr leise und schwingungsarm

Kühl Laufender Motor auch im Dauerbetrieb

Version mit einstellbarer Förderleistung

In allen Einbaulagen zu betreiben

Einsatzgebiete

Die Membranpumpen mit ihrem hohen Leistungsvermögen bei kleiner Baugröße sowie dem ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis finden ihren Einsatz insbesondere in der Analysen-, der Chemie-, der Produktionstechnik und in der Forschung.

Dabei fördern, verdichten und saugen die Pumpen hochaggressive Gase und Dämpfe, ziehen als Messgaspumpe Proben (über das Vakuum auch Flüssigkeiten), evakuieren Behälter bzw. fördern als Prozessgaspumpe aggressive Gase in Chemieanlagen.

LEISTUNGSBEREICHE

Typ	Förderleistung (l/min)	Vakuum (mbar absolut)	atm. Druck	Überdruck (bar)	Gewicht (kg)
N 726 FT.29 E	16	125		1,5	5,5
N 726 FTE	16	53		1,5	5,5

N 726 FTE

LEISTUNGSBEREICHE

Typ und Bestell-Nr. ²⁾	Förderleistung bei atm. Druck (l/min) ¹⁾	Max. Betriebsüberdruck (bar)	Endvakuum (mbar abs.)
N 726 FTE	16	1,5	53

¹⁾ Liter im Normzustand

MOTORDATEN

Schutzart	IP 44	IP 44	
Spannung/Frequenz (V/Hz)	~230/50	3~230/400, 50 Hz	
Leistung P ₁ (W)	130	120	
Stromaufnahme (A)	1,0	0,8	

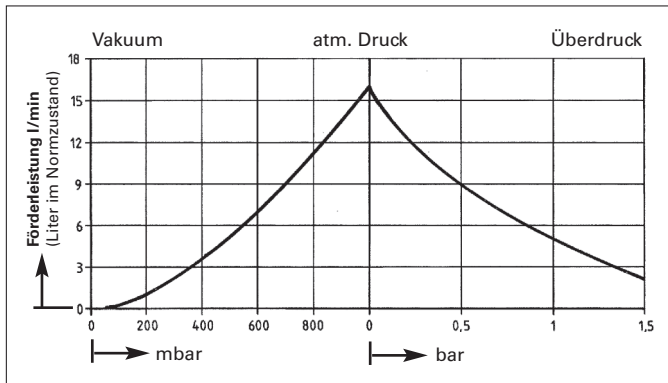
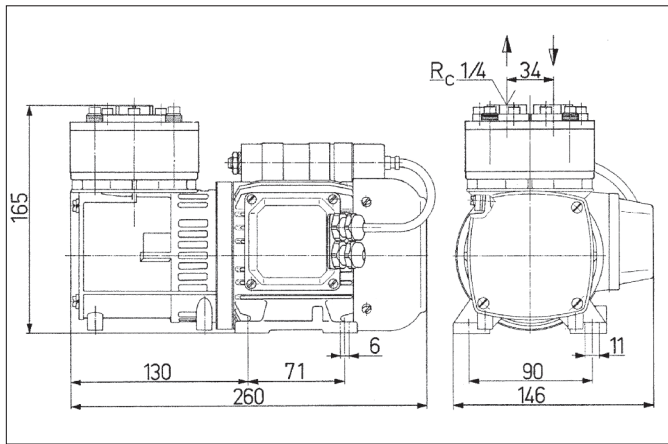
Motoren mit anderen Spannungen, Frequenzen und Schutzarten auf Anfrage.

MATERIALAUSFÜHRUNG, CHEMIEFEST

Typ und Bestell-Nr. ²⁾	Pumpenkopf	Membrane	Ventile
N 726 FTE	PTFE	PTFE-beschichtet	PTFE

²⁾ Siehe auch Text „TYPEN-BEZEICHNUNG FÜR DIE EINFACHE BESTELLUNG“

Maße mm (Alle Maßtoleranzen nach DIN ISO 2768-1, Toleranzklasse V)



N 726 FT.29 E

Ausführung mit einstellbarer Förderleistung über ein integriertes Bypass-Ventil (Einstellung, siehe Rückseite).

LEISTUNGSBEREICHE

Typ und Bestell-Nr. ²⁾	Förderleistung bei atm. Druck (l/min) ¹⁾	Max. Betriebsüberdruck (bar)	Endvakuum (mbar abs.)
N 726 FT.29 E	6,7 bis 16	bis 1,5	bis 125

¹⁾ Liter im Normzustand

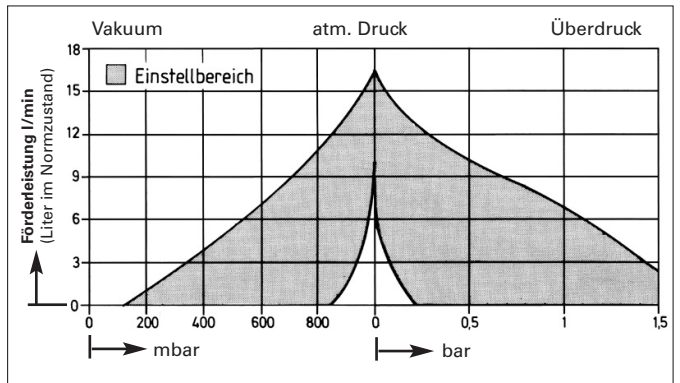
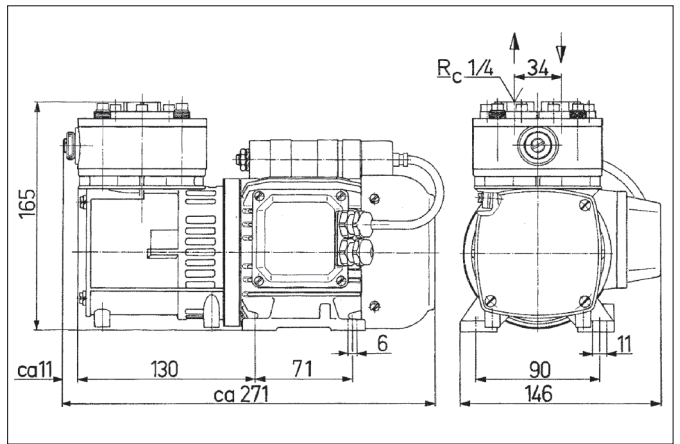
MOTORDATEN

Schutzart	IP 44	IP 44	
Spannung/Frequenz (V/Hz)	~230/50	3~230/400, 50 Hz	
Leistung P ₁ (W)	130	120	
Stromaufnahme (A)	1,0	0,8	

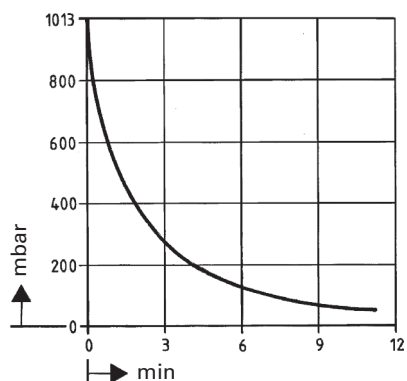
Motoren mit anderen Spannungen, Frequenzen und Schutzarten auf Anfrage.

MATERIALAUSFÜHRUNG, CHEMIEFEST

Typ und Bestell-Nr. ²⁾	Pumpenkopf	Membrane	Ventile
N 726 FT.29 E	PTFE	PTFE-beschichtet	PTFE

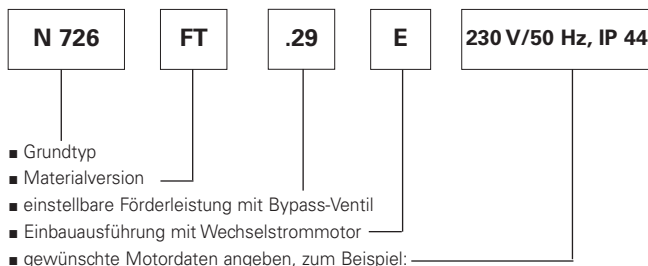


Auspumpzeit für 20 l-Behälter



TYPEN-BEZEICHNUNG FÜR DIE EINFACHE BESTELLUNG

Die Typenbezeichnung ist identisch mit der Bestellnummer. Sie setzt sich folgendermaßen zusammen:



Innerhalb unseres umfangreichen Programmes finden Sie sicher den Pumpentyp für Ihre individuelle Anwendung.

KNF, Ihr kompetenter Partner für die Vakuum- und Kompressortechnik. Gerade bei individuellen Problemstellungen. Rufen Sie uns an!

Hinweise zu Funktion, Installation und Service: siehe Rückseite

Zubehör

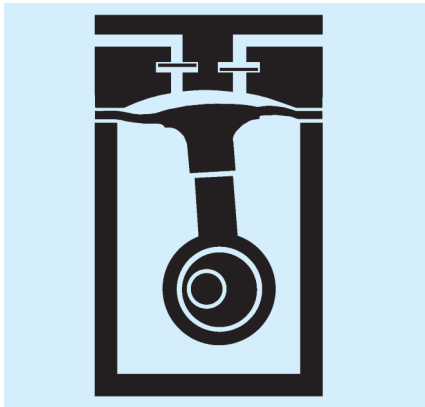
Benennung	Bestell-Nr.	Bemerkung
Schlauchnippel, PVDF	009111	für Schlauch ID 8
Rohrverschraubung, PVDF	009110	für Schlauch AD 6
Rohrverschraubung, PTFE	010343	für Schlauch AD 6
Rohrverschraubung, PTFE (Winkel)	010344	für Schlauch AD 6

HINWEISE ZU FUNKTION, INSTALLATION UND SERVICE

FUNKTION VON KNF-MEMBRAN-VAKUUMPUM- PEN UND -KOMPRESSOREN

Eine elastische Membrane wird durch einen Exzenter auf- und abbewegt (siehe Abbildung). Im Abwärtshub saugt sie das zu fördernde Gas oder die Luft über das Einlaßventil an. Im Aufwärtshub drückt die Membrane das Medium über das Auslaßventil aus dem Kopf hinaus. Der Förderraum ist vom Pumpenantrieb durch die Membrane hermetisch getrennt. Die Pumpen fördern, evakuieren und verdichten völlig ölfrei.

Membranpumpe



INSTALLATIONS- UND BETRIEBSHINWEISE

- Anwendungsbereich: Fördern von Luft und Gasen mit einer Temperatur von +5 °C ... +40 °C
- Zulässige Umgebungstemperatur: +5 °C ... +40 °C
- Die Standardpumpen sind nicht für explosionsgefährdete Umgebungen geeignet; für diesen Einsatz stehen Pumpen aus dem KNF-Produktprogramm zur Verfügung - sprechen Sie uns an.
- Die Pumpen sind nicht ausgelegt für das Anlaufen gegen Druck oder Vakuum: beim Einschalten muß in den Leitungen der normale atmosphärische Druck herrschen. Pumpen, die gegen Druck oder Vakuum anlaufen können, auf Anfrage
- Drosselung oder Regulierung der Luftmenge sollte nur in der saugseitigen Leitung erfolgen, um ein Überschreiten des maximal zulässigen Pumpen-Betriebsdruckes zu vermeiden.
- Die an die Pumpe anzuschließenden Komponenten müssen auf die pneumatischen Daten der Pumpe ausgelegt sein.

- Die Pumpe derart montieren, daß ausreichend Kühlluftzufuhr gewährleistet ist.
- Damit sich kein Kondensat im Pumpenkopf sammelt, die Pumpe an die höchste Stelle im System montieren

SERVICE-HINWEISE

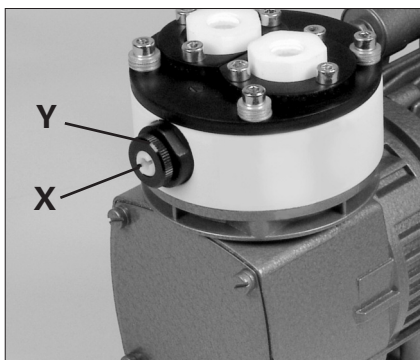
Einziges Verschleißteile der KNF-Membranpumpen sind Membranen und Ventile. Sie lassen sich einfach und ohne Spezialwerkzeug wechseln.

Haben Sie weitere Fragen? Es stehen Ihnen gerne unsere Vertriebsstechniker zur Verfügung (siehe unten).

N 726 FT.29 E mit integriertem Bypass-Ventil.

Für die Leistungsanpassung an Prozessbedingungen innerhalb eines Systems, auch während des Betriebes, bietet die Pumpe eine Einstellmöglichkeit von 6,7 bis max.16 l/min (bei atm. Druck und 20 °C).

Durch das Lösen der Rändelmutter **Y** und drehen Stellschraube **X** nach links (geringere Leistung) und rechts (mehr Leistung), lässt sich die Leistung der Pumpe einstellen. Nach dem Einstellvorgang die Rändelmutter **Y** handfest anziehen.



KNF NEUBERGER AG Pumpen für Gase und Flüssigkeiten

Stockenstrasse 6
CH - 8362 Balzerswil
Tel. (+41) 071 971 14 85
Fax (+41) 071 971 13 60
www.knf.ch
E-Mail: knf@knf.ch